

PORTRÄT

Martin Gruber: Architektur ist keine Privatsache

GAMZ APART

Gastgeber für sportbegeisterte Dolomitenurlauber

INTERVIEW

Regionalität und Nachhaltigkeit im Tillga Glück



Einklang mit dem Ortsbild

In der Umsetzung haben die Architekten besonders auf das Zusammenspiel zwischen Objekt und Umgebung geachtet: "Bei der Fassadengestaltung war es für uns wichtig, den traditionellen Stil des Stallgebäudes durch geschickten Materialeinsatz aufzulockern", erklären sie. Durch die horizon- Flair noch präsenter", berichtale Gliederung der Fassade ten die Architekten. entstand ein spannendes Zusammenspiel aus Natursteinmauer im Erdgeschoss, Holzvertäfelung im Obergeschoss und Fachwerkoptik im Dachgeschoss des Gebäudes. Gebrochen wird der ortsbildtypische Stil durch ein Zwerchhaus aus Schwarzstahl mit großzügi- und abgetrenntem WC sowie ger Verglasung. Da sich das Grundstück auf einer Höhe von 1.400 m befindet, genießen die Bauherren so nicht nur den ganztägigen Lichteinfall, sondern besonders den herrlichen Ausblick.

Innen und Außen verschmelzen

Das Zwerchhaus sticht dabei nicht nur stilistisch hervor. Mit einer Wohnfläche von 268 m² birgt das Anwesen zudem einige Highlights, wie die Architekten erklären: "Das Herzstück im Erdgeschoss ist der nach Süden ausgerichtete offene Wohn- und Essbereich. Zen- staltung. Auch hier sorgen traler Mittelpunkt ist auch hier der Lichtkegel des Zwerchhauses der den gesamten Raum erhellt. Das moderne Stiegen-

haus mit großzügigem Luftraum unterstreicht den Loft-Charakter des Erdgeschosses."

Angrenzend an den Wohnraum befindet sich die ebenerdig angelegte Sonnenterrasse. "Durch die großzügigen Fensterfronten verschmelzen die Übergänge von Innen und Außen und machen das Alpine

Im Obergeschoss des Obiekts befindet sich der Schlafbereich der Bauherrschaft. Im Süd-Westen befinden sich die Mastersuite mit begehbarem Kleiderschrank und großzügigem Ankleidebereich, die Wellnessoase mit Badewanne der Schlafbereich mit atemberaubendem Ausblick. Doch auch die beiden weiteren Schlafzimmer sind mit eigenem Badezimmer ausgestattet und genießen so die besonderen Vorzüge der Innenraumgestaltung.

Ein weiteres Highlight im Obergeschoss ist das angedachte Arbeitszimmer mit Atrium-Flair, das sich im Lichtkegel des Zwerchhauses befindet, wie die Architekten wissen: "Die Abtrennung mit Glastüren hin zum Flur unterstreicht den modernen Charakter der Innenraumgegroßzügige Fensterfronten für traumhafte Weitsicht ins Tal."



Alpines Flair mit moderner Note

Umbau eines Stallgebäudes





SNOW ARCHITEKTUR SNOW.AT